



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Herausgegeben von:

giz Deutsche Gesellschaft
für Internationale
Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

10 Jahre Bund-Länder-Programm

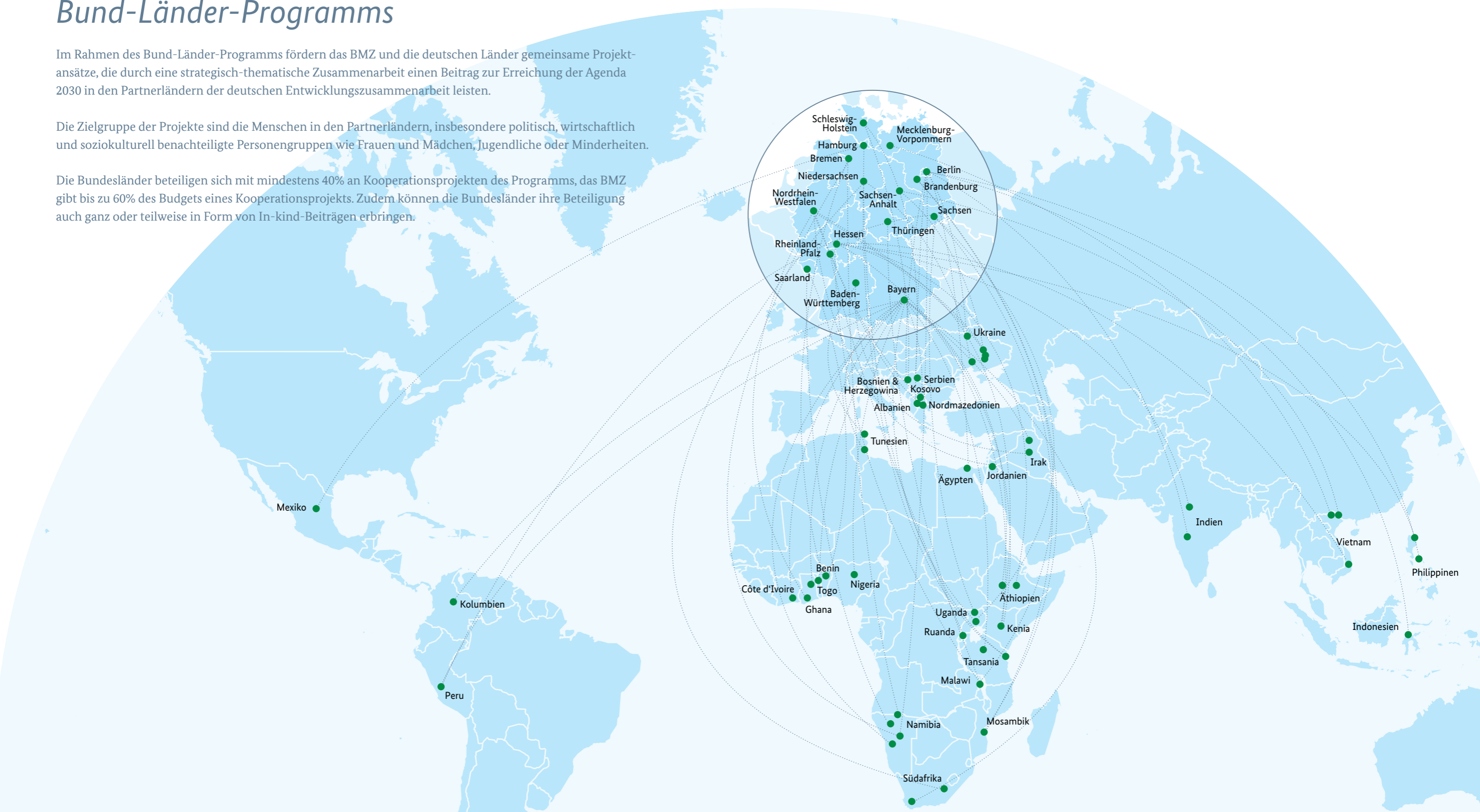
**Bund und Länder gemeinsam für nachhaltige Entwicklung -
101 Projekte in 31 Partnerländern weltweit seit 2015**

Die Kooperationsprojekte des Bund-Länder-Programms

Im Rahmen des Bund-Länder-Programms fördern das BMZ und die deutschen Länder gemeinsame Projektansätze, die durch eine strategisch-thematische Zusammenarbeit einen Beitrag zur Erreichung der Agenda 2030 in den Partnerländern der deutschen Entwicklungszusammenarbeit leisten.

Die Zielgruppe der Projekte sind die Menschen in den Partnerländern, insbesondere politisch, wirtschaftlich und soziokulturell benachteiligte Personengruppen wie Frauen und Mädchen, Jugendliche oder Minderheiten.

Die Bundesländer beteiligen sich mit mindestens 40% an Kooperationsprojekten des Programms, das BMZ gibt bis zu 60% des Budgets eines Kooperationsprojekts. Zudem können die Bundesländer ihre Beteiligung auch ganz oder teilweise in Form von In-kind-Beiträgen erbringen.



101

Projekte



31

Partnerländer



16

deutsche Länder



37,7

Mio. EUR



18,4

Mio. EUR



>100

Fachpartner*innen



wurden umgesetzt bzw. sind in Umsetzung.

profitierten von den Initiativen.

engagierten sich im Bund-Länder-Programm.

investierte der Bund seit 2015.

investierten die deutschen Länder, inklusive Sach- und Fachleistungen.

aus der deutschen Privatwirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft steuerten ihr Know-how bei.

Die Kartendarstellung gibt nicht in jedem Einzelfall die völkerrechtliche Position der Bundesregierung wieder. Die Kartendarstellung trifft keine Aussage über strittige Territorialansprüche.

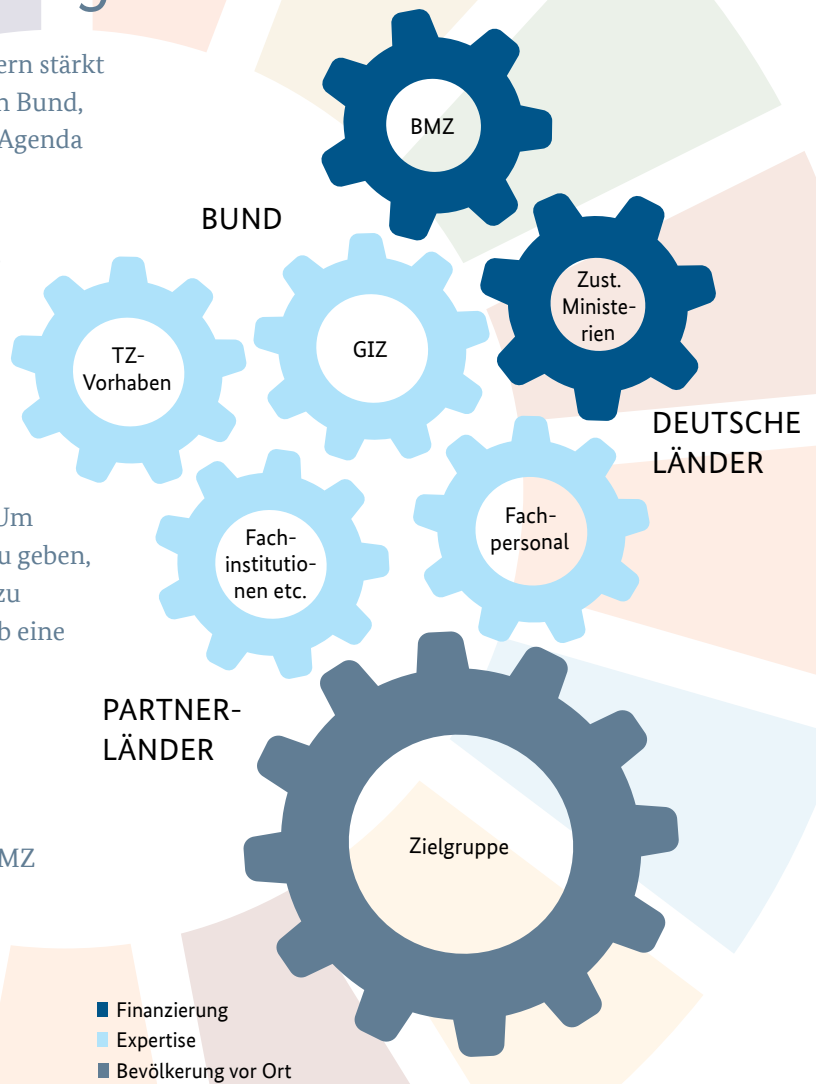
Über das Bund-Länder-Programm

Durch gemeinsame Projekte in verschiedenen Themenfeldern stärkt das Bund-Länder-Programm die Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Partnerländern und trägt zur Umsetzung der Agenda 2030 bei.

Es startete 2015 mit 30 Projekten in den Bereichen Umwelt, Klima, Energie, nachhaltige Wirtschaftsentwicklung und Governance sowie den Querschnittsthemen Gleichberechtigung der Geschlechter und Digitalisierung.

In der zweiten Phase (2019-2023) wurden in den bisherigen Themenfeldern, ergänzt um Pandemieresilienz, 42 Projekte umgesetzt. Es wurde ein Gender Serious Game entwickelt. Um Stakeholdern aus verschiedenen Ländern die Möglichkeit zu geben, innovative Lösungen für gemeinsame Herausforderungen zu entwickeln, wurde mit dem Decentralised Development Lab eine neue Initiative eingeführt.

In der aktuellen Phase (2023-2027) wurden die Themenschwerpunkte weiter gefasst und orientieren sich an den Kernthemen des BMZ. Ein besonderer Fokus liegt auf dem Wiederaufbau der Ukraine, wofür zusätzliche Mittel vom BMZ bereitgestellt wurden.



Herausgeber:

Deutsche Gesellschaft für
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Sitz der Gesellschaft
Bonn und Eschborn

Bund-Länder-Programm

An der Alster 62
20099 Hamburg, Deutschland
T +49 40 80 81 956 -50

E blp@giz.de

I www.bund-laender-programm.de

Text und Redaktion:

Dieter Anders (V.i.S.d.P.), Jelena Jorczyk, Stefanie Donker-Tsibu

Im Auftrag des

Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ),
Referat G43 - Länder und Kommunen
Berlin

Hamburg April 2026